

BEZIRKSVERTRETUNG GADDERBAUM

Auszug
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift
der Sitzung vom 27.11.2025

Zu Punkt 10
(öffentlich)

Bürgereingabe gem. § 24 GO zur Planung und Errichtung einer Überdachung der Radabstellanlage an der Martinschule unter Berücksichtigung von Verschattung und Regenwasserspeicherung

Frau Metten-Raterink verweist auf die im Ratsinformationssystem hinterlegte Bürgereingabe des Herrn Mörchen, sowie die bereits vorliegende Stellungnahme des Amtes für Schule.

Frau Kollmeier merkt an, dass Kinder erst ab der 4. Klasse mit dem Rad in die Schule kämen, nach bestandener Fahrradprüfung. Insofern sehe Sie den Bedarf einer Überdachung der Radabstellanlage an der Martinschule nicht. Für die Lehrerschaft sei bereits ein Abstellplatz mit Überdachung vorhanden.

Frau Steinberg stellt fest, dass Kinder bereits vor der 4. Klasse den Schulweg mit dem Rad anträten, dann allerdings in Begleitung ihrer Eltern.

Herr Brunnert betont, es sei nicht erheblich, wie viele Fahrräder dort stünden, aber welche dort stehen könnten, zum Beispiel aufgrund der Verbesserung der Rahmenbedingungen.

Frau Metten-Raterink bittet um Beschlussfassung.

Nach kurzer Aussprache fasst die Bezirksvertretung Gadderbaum folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Gadderbaum bittet die Verwaltung darum, im Rahmen des ämterübergreifenden Projekts „Radabstellanlagen an Bielefelder Schulen“ baldmöglichst eine passgenaue Lösung für die Martinschule zu finden.

- mit Mehrheit beschlossen -

161 Bezirksamt Brackwede, 28.11.2025, 51-52 49

An

400-Amtspostfach, 400 Frau Beckmann, 400.221 Frau Zellermann

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung.
i. A.

gez. Leesemann